



Schweizer Blasmusikverband
Association suisse des musiques
Associazione bandistica svizzera
Uniun svizra da musica

Aarau, 15. Dezember 2026

PRESSEMITTEILUNG Schweizer Blasmusikverband 11. Conducting Competition vom 10.–13. September 2026 in Baden

«Der Dirigierwettbewerb hat mir Türen geöffnet»

Die Conducting Competition, so der neue Name des Schweizerischen Dirigentenwettbewerbs, geht 2026 in eine weitere Runde. Emilie Chabrol gewann ihn 2022 als erste Frau und möchte Frauen wie Männer ermutigen, sich für den Wettbewerb 2026 anzumelden.

Dirigentin Emilie Chabrol ist sich sicher, dass sie ohne diesen Wettbewerbssieg nicht so viele Einladungen als Gastdirigentin erhalten würde. Seit ihrem Triumph im Jahr 2022 leitet sie regelmässig Projektorchester, insbesondere Jugendorchester. So dirigiert Emilie Chabrol im September und Oktober 2026 die Session der JBPA – der jungen Bläserphilharmonie Aargau. Durch diese Erfahrungen lerne sie kontinuierlich dazu und könne sich weiterentwickeln.

«Die Wettbewerbswoche hat mich enorm weitergebracht»

Warum sollten Dirigentinnen und Dirigenten an der Conducting Competition teilnehmen? Es sei eine ausgesprochen bereichernde Erfahrung, ist Chabrol überzeugt.

Die Wettbewerbswoche gleiche einem intensiven Crashkurs: «Man muss sich ständig auf neue Situationen einstellen, mit Druck umgehen und flexibel genug sein, um die Bedürfnisse jedes Orchesters rasch zu erfassen. Ich habe sehr schöne Erinnerungen an 2022 – ebenso an meine erste Teilnahme 2019. Diese Wettbewerbswochen haben mich enorm weitergebracht, mir wertvolle Erfahrungen vermittelt und waren entscheidend für meine weitere Entwicklung.»

Jetzt für die Conducting Competition anmelden!

Die **11. Conducting Competition** findet vom **10.–13. September 2026 in Baden AG** statt. Alle drei Runden sind öffentlich. Der Anlass wird neu im Rahmen des SWISS WINDBAND AWARD durch den Schweizer Blasmusikverband organisiert, in Partnerschaft mit dem Schweizer Blasmusik-Dirigentenverband (BDV), der Association Romande des Directeurs (ARDM), dem Schweizerischen Brass Band Verband (SBBV) und der WASBE Schweiz.

Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen eine Schweizer Landessprache sprechen. Informationen, das Reglement und die **Anmeldeunterlagen sind ab 12. Januar 2026 auf der Webseite** der Conducting Competition **aufgeschaltet: conductingcompetition.ch**
Anmeldeschluss: 8. April 2026.



2

Für weitere Infos:

Christian Noth, Leitung Conducting Competition, christian.noth@windband.ch

Thomas Trachsel, Musikkommissionspräsident SBV, thomas.trachsel@windband.ch

Bildlegenden:

- [SDW22_EmilieChabrol1.jpg: Emilie Chabrol beim Dirigieren]
«Der Wettbewerb hat meine Kompetenzen rasch sichtbar gemacht – ein entscheidender Faktor in der beruflichen Entwicklung», so Emilie Chabrol.
- [SDW22_Preistraegerinnen.jpg: Die Preisträgerin und die Preisträger 2022 gratulieren sich gegenseitig]
Wer steigt 2026 zuoberst aufs Podium? Die Preisträger des Wettbewerbs 2022 (v.l.): Boris Oppliger, Bern, 3. Preis; Gaudens Bieri, Trimmis, 2. Preis und Emilie Chabrol, St. Louis (F), 1. Preis.

©Gian Andrea Müller / Mattia Müller

Schweizer Blasmusikverband

Der Schweizer Blasmusikverband (SBV) vereinigt als Dachverband 29 Mitglieds- und Partnerverbände sowie knapp 2000 Blasmusikvereine. Mit insgesamt rund 54 000 aktiven Musikantinnen und Musikanten ist der SBV der grösste Amateurrkulturverband in der Schweiz. Sein Ziel ist es, die Blasmusik zu fördern, die Jugend für dieses Kulturgut zu interessieren und zu begeistern sowie ihre Ausbildung zu unterstützen. Er vertritt diese Interessen insbesondere gegenüber Behörden und den Medien und ist politisch und konfessionell neutral. Auf der SBV-Geschäftsstelle laufen alle Fäden zusammen.